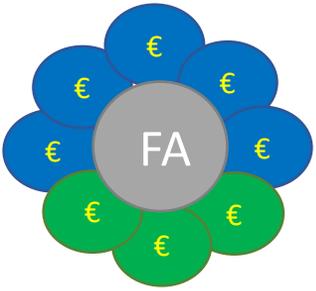


Willkommen

Sitzung Finanzausschuss Steinbergkirche

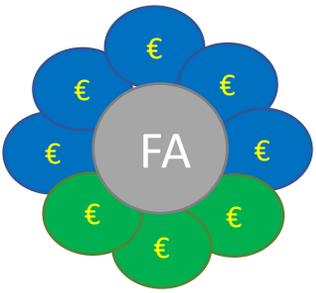


Haushalt 2022

Aktuelle Lage – Überblick

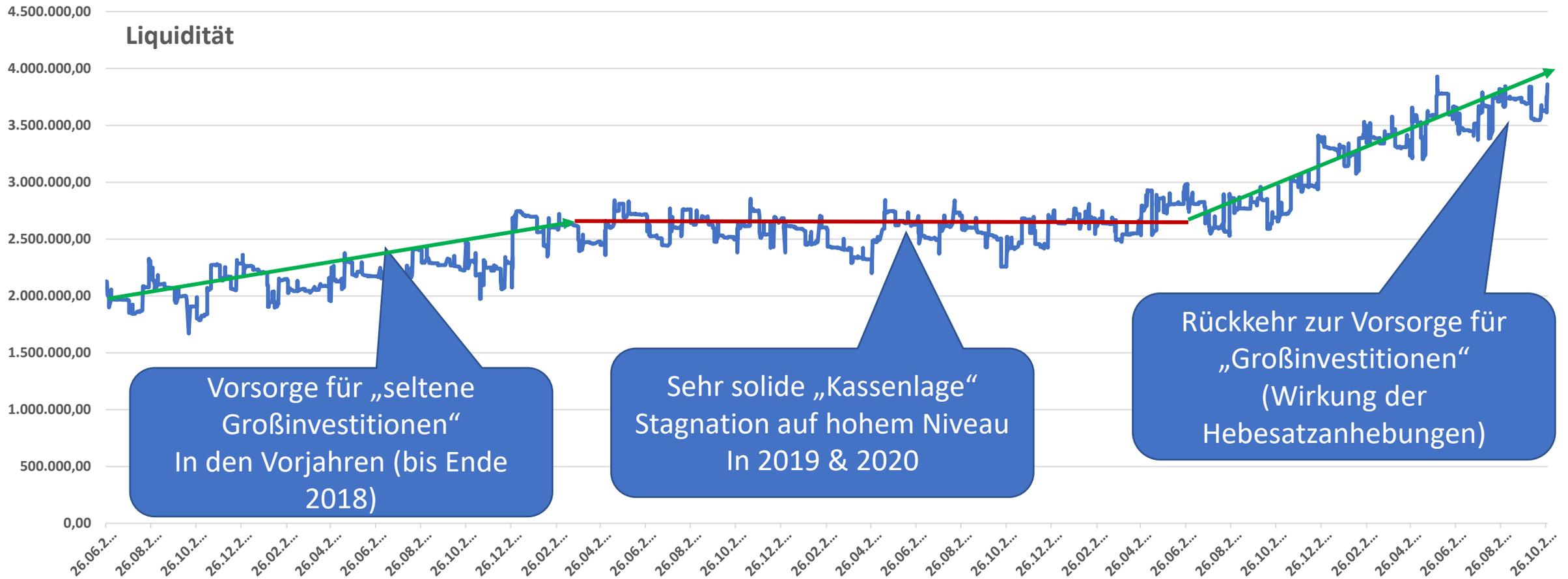


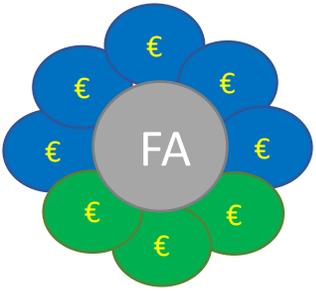
- **Stand Hochrechnung auf Basis der Monate Januar bis einschließlich Oktober 2022: Voraussichtlicher Haushaltüberschuss für 2022: ca. 590 T€**
 - **Veränderung (Reduzierung gegen den Erwartungswert aus September i.H.v. ca. 750 T€) beruht im Wesentlichen aus der Ausweitung der Wegeinstandsetzung (+ ca. 70 T€), Amtsumlage (+ ca. 80 T€) sowie der Zusatzamtsumlage (+ ca. 65 T€) dem aber auch eine erhöhter Erwartungswert für die Einnahme aus der Gewerbesteuer gegenübersteht (+ ca. 100 T€)**
- **Die allermeisten Ertrags- und Aufwandspositionen sind im Plan**
- **Haushaltslage ist als SEHR solide zu bewerten, auch hinsichtlich der Rücklagenbildung für zukünftige Investitionen**
- **Aus der Hochrechnung ist der Nachtragshaushalt für 2022 abgeleitet. Im Wesentlich durch bewusste (noch) konservativere Planannahmen. Überschuss gemäß Nachtragshaushalt 2022: ca. 510 T€**
- **Ebenso ist die Hochrechnung bzw. die Nachtragsplanung der Aufsetzpunkt für die Haushaltsplanung für 2023 sowie der Ausblick bis 2026**



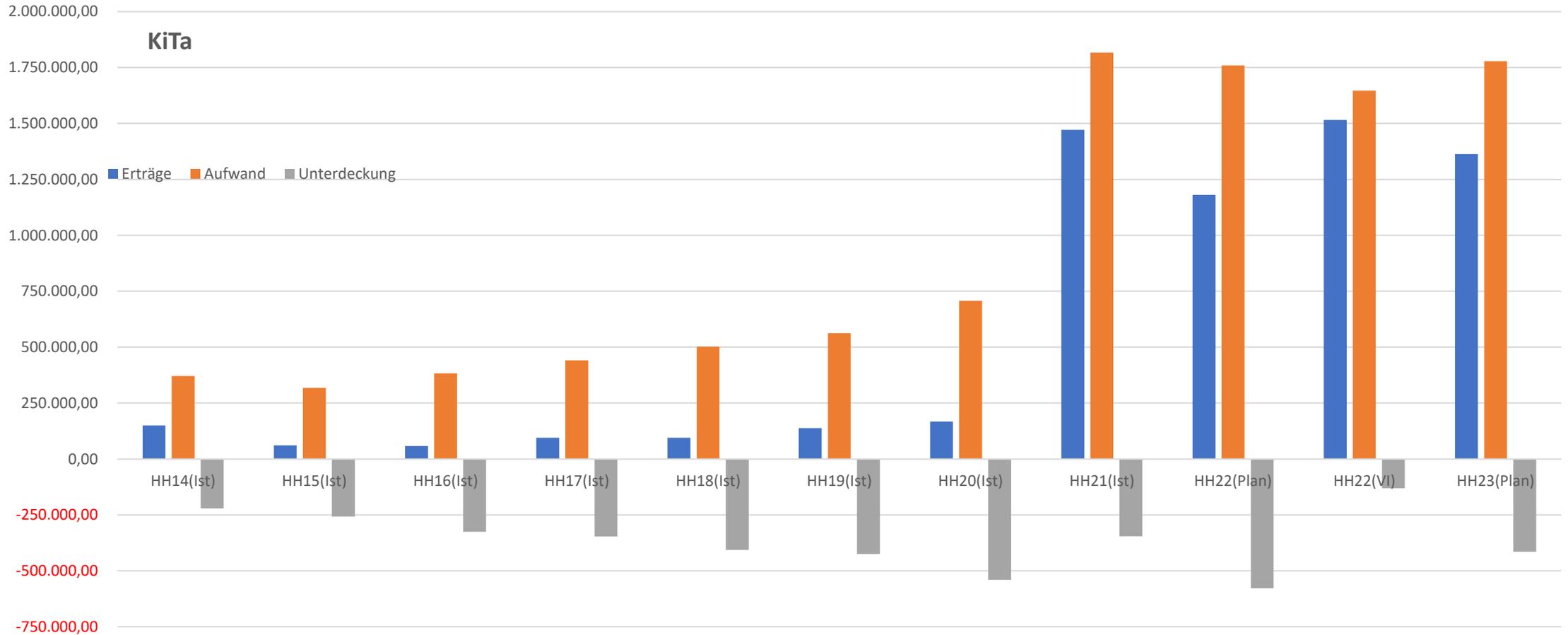
Haushalt 2022

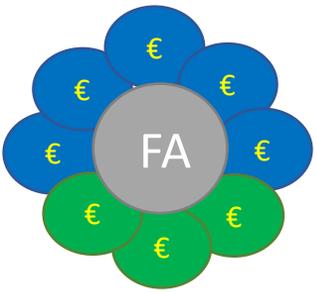
Aktuelle Lage – Liquidität(sentwicklung)





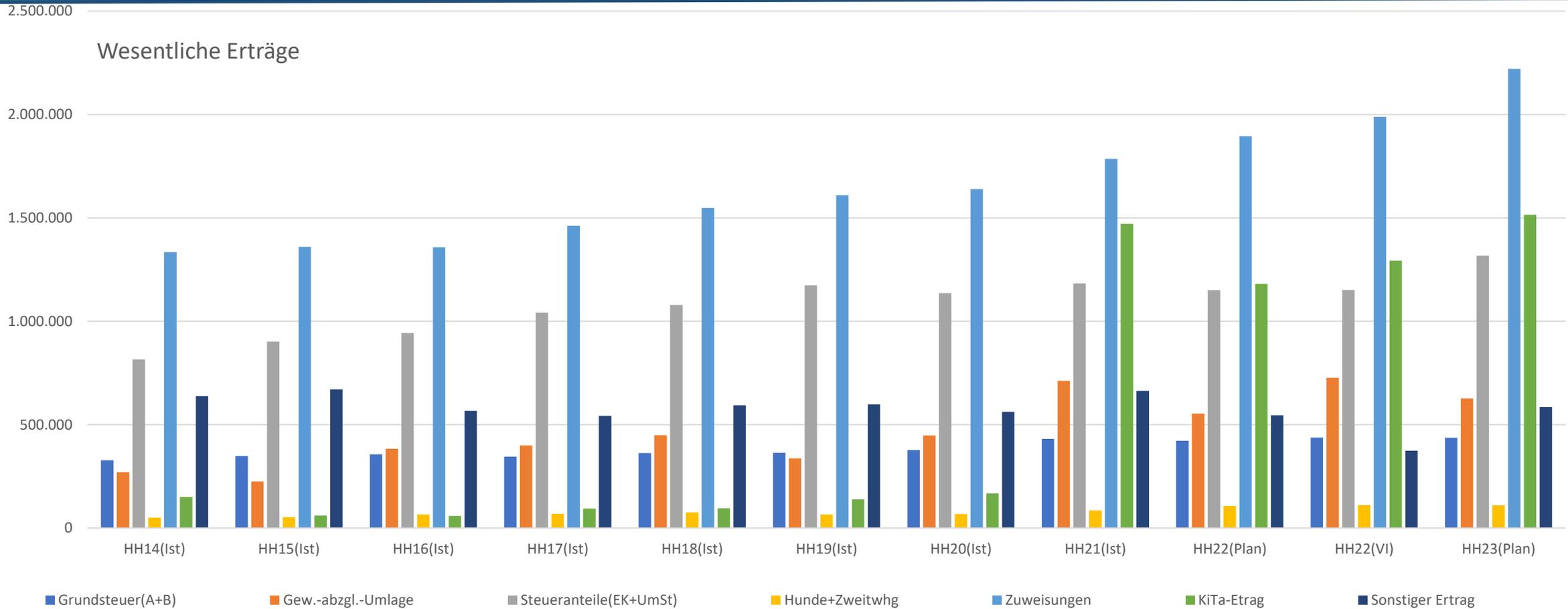
Haushalt 2022 Aktuelle Lage - KiTa

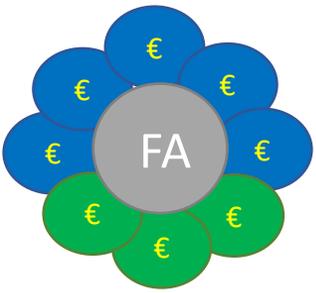




Haushalt 2022

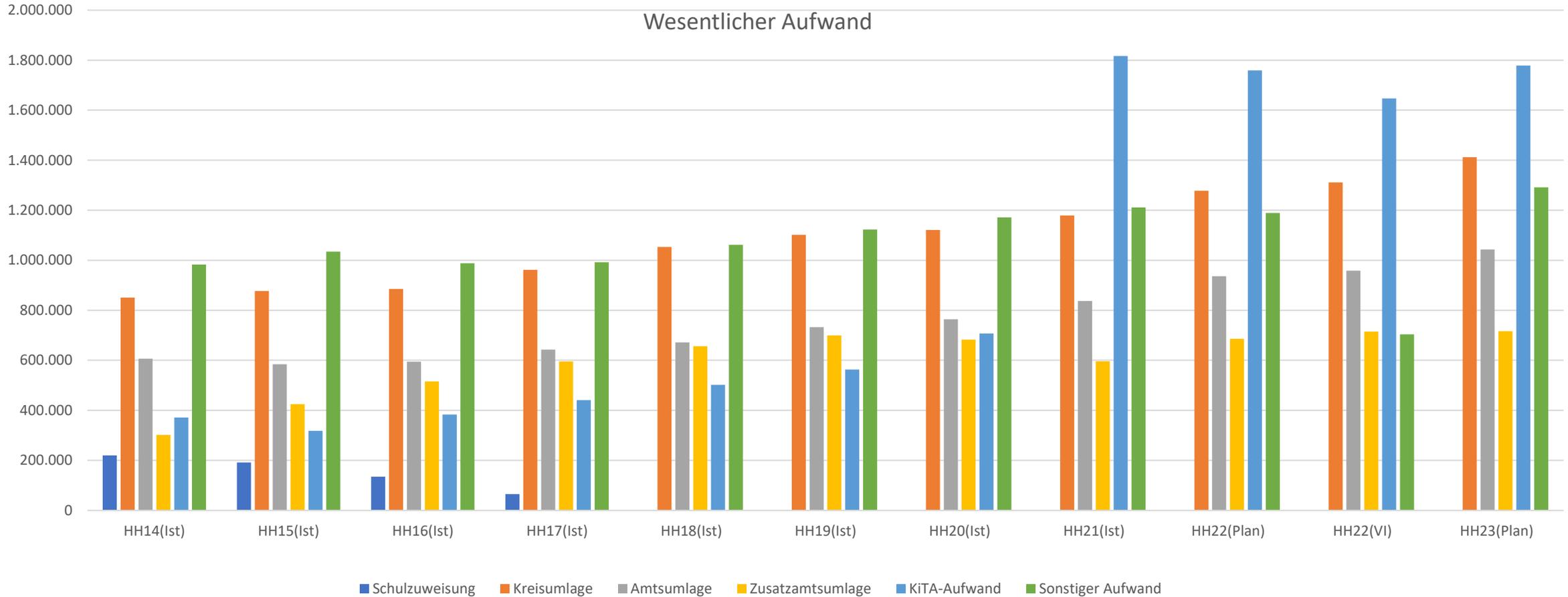
Aktuelle Lage – Entwicklung Erträge

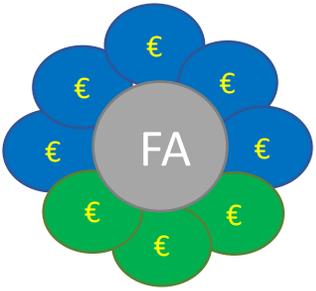




Haushalt 2022

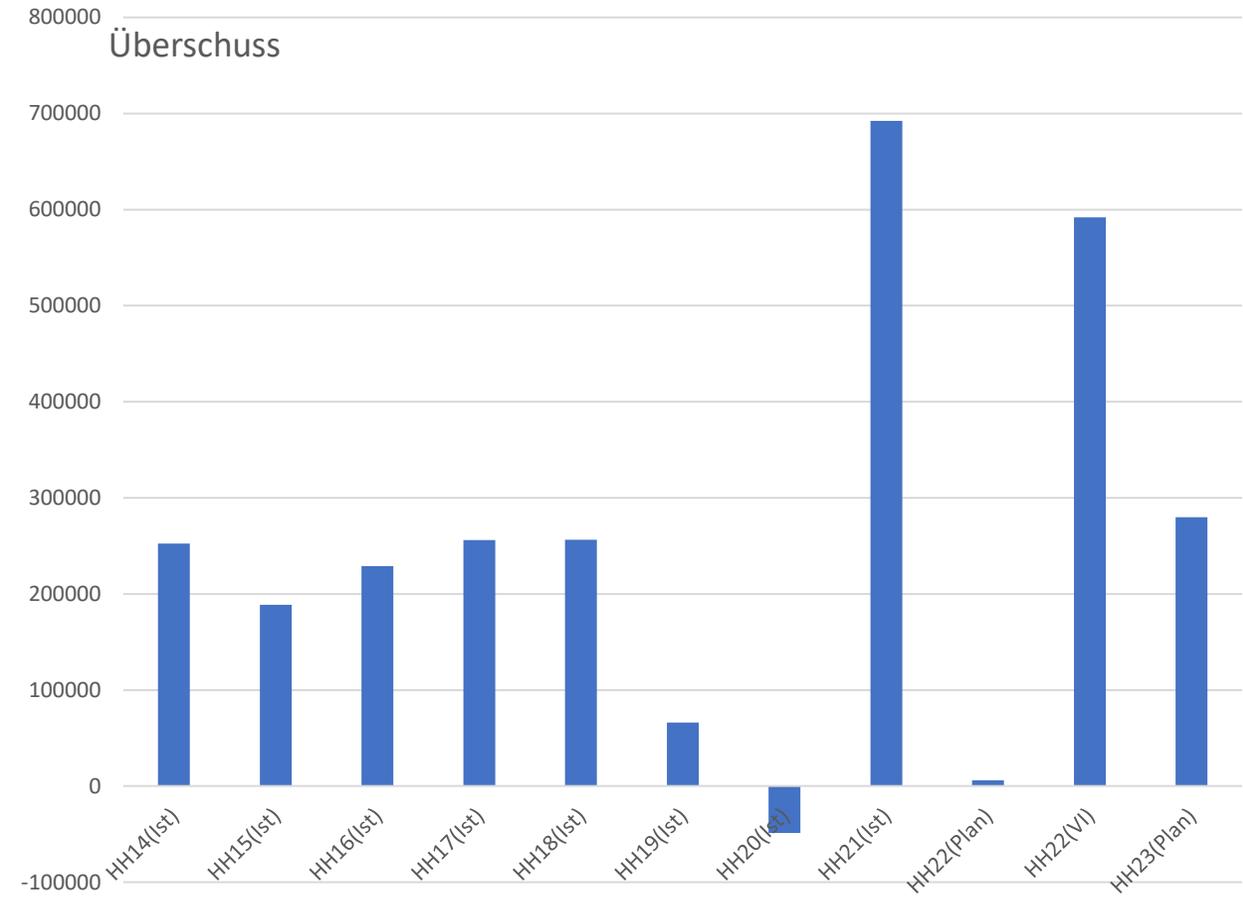
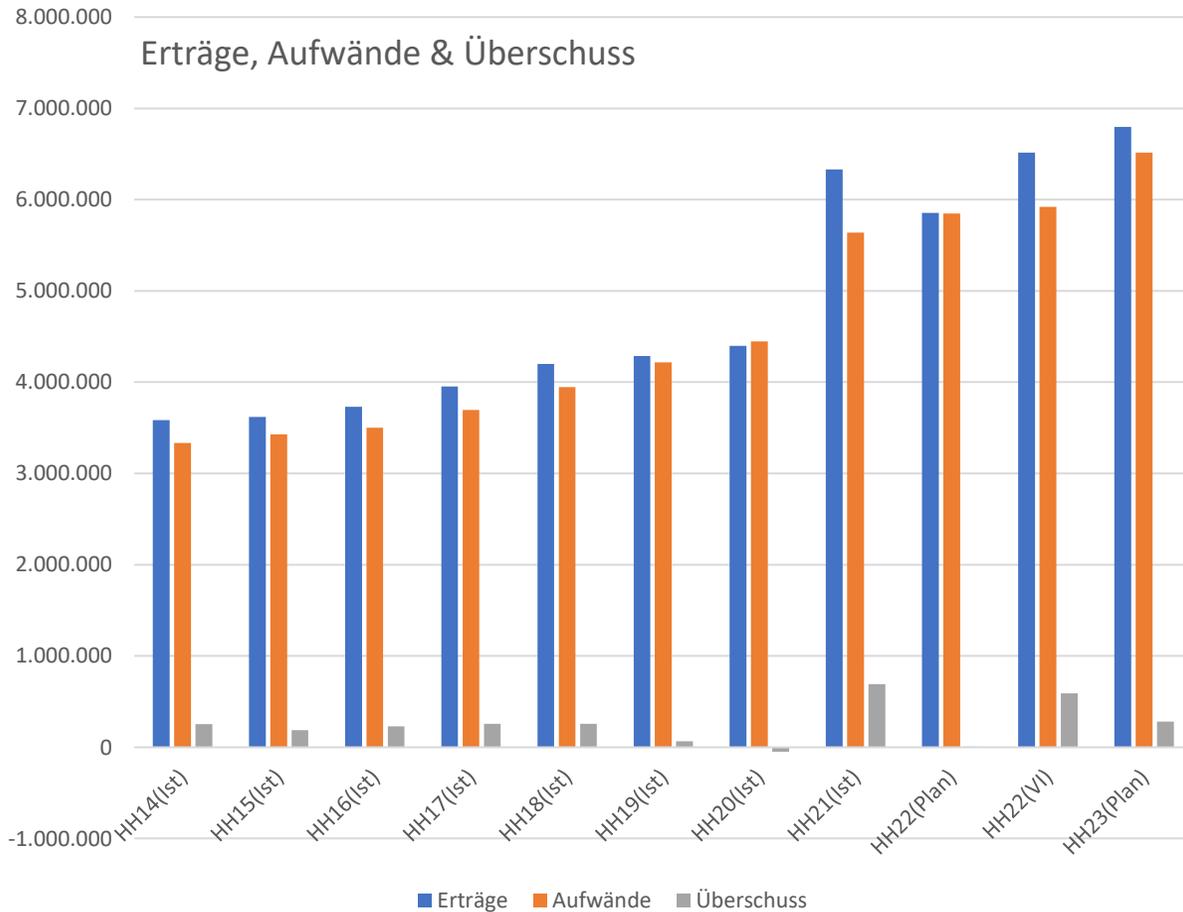
Aktuelle Lage – Entwicklung Aufwände

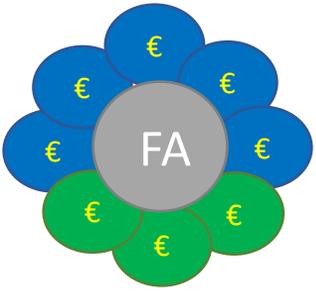




Haushalt 2022

Aktuelle Lage – Entwicklung Überschuss



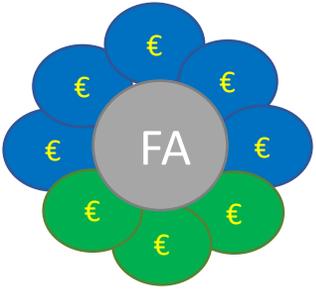


Haushalt 2023

Nachtragshaushalt



- Basis für die Haushaltsplanung 2023 ist die Hochrechnung und insbesondere der Planansatz für den Nachtragshaushalt für 2022. Daraus ergibt sich im Plan ein Haushaltsüberschuss für 2023 von ca. 280 T€; dieser Überschuss (zzgl. Planungspuffer i.H.v. ca. 100 T€) ist als solide zu bewerten. Sowohl für 2023 als auch die Folgejahre
- Die Planansätze sind (konservativ) fortgeschrieben und berücksichtigen die Info's aus den Ausschüssen
- Die Plansätze für die Steueranteile und Schlüsselzuweisungen beruhen auf aktuellen Informationen. Ebenso ausgabenseitig die Kreis-, Amts- und Zusatzamtsumlagen
- Der Planansatz für die Wegeinstandhaltung ist gegenüber den Vorjahren deutlich erhöht (von 60 T€ auf 200 T€)
- Investiv sind die bereits in den Vorjahren geplanten Vorhaben mit den aktuellen Einschätzungen fortgeschrieben und ergänzt um die neuen Vorhaben
- Wesentliche Investitionen: KiTa-Anbau (1.900 T€; Eigenanteil: ca. 630 T€), Neues Feuerwehrgerätehaus Kalleby (2.650 T€; Eigenanteil: 1.900 T€), Grundstückskäufe (900 T€; Planansatz: 100% Eigenanteil)
- Die (auch parallele) Finanzierung der bisher geplanten Investitionen kann als gesichert angesehen werden. Die im Moment sehr komfortable Liquidität wird sich dadurch aber erheblich reduzieren. Weitere Investitionen werden wir konsequent priorisieren müssen.



Tschüss

Schön, dass Ihr da wart